Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **78 (1960)**

Heft 43

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Letzi, Espenhofweg 60/66, noch *bis und mit 3. November* ausgestellt. Oeffnungszeiten: Täglich 10 bis 12 und 15 bis 17 h (auch am Sonntag).

Heilstätte für alkoholkranke Männer in Holderbank. Beschränkter Projektwettbewerb unter vier Architekten für den Ausbau der Heimanlage der Effinger-Stiftung. Jeder Teilnehmer erhielt eine feste Entschädigung von 800 Fr. Fachrichter waren E. Egeler, Basel, W. Hunziker, Brugg, und Th. Rimli, Aarau. Ergebnis:

1. Preis (800 Fr. mit Empfehlung zur Weiterbearbeitung) Zschokke & Ricklin, Aarau
2. Preis (500 Fr.) Hans Kuhn, Brugg
3. Preis (200 Fr.) Richard Hächler, Lenzburg.

Künstlerischer Schmuck für das Zentralschweizerische Technikum in Luzern. Wettbewerb unter den in den Kantonen Uri, Schwyz, Ob- und Nidwalden, Luzern, Zug und Wallis heimatberechtigten oder seit mind. 1. Januar 1959 niedergelassenen Kunstmalern, Graphikern und Glasmalern. Fachrichter sind S. Brignoni, Kunstmaler, Bern; Karl Hügin, Kunstmaler, Bassersdorf; A. Boyer, Architekt, Luzern. Für die Prämiierung von Entwürfen und für Ankäufe stehen 10 000 Franken zur Verfügung. Verlangt werden drei Wandbilder und ein Glasbild: Eintragung der Entwürfe in den Aufriss der entsprechenden Wand 1 : 10, Ausführungsmuster 100 x 100 cm in Ausführungsgrösse, Erläuterungsbericht, Kostenvoranschlag für die Ausführung. Ablieferungstermin 28. Februar 1961. Die Unterlagen können gegen Bezahlung von 10 Franken im Sekretariat des Zentralschweizerischen Technikums an der Dammstrasse bezogen werden.

Aargauische Hypothekenbank in Brugg. Projektwettbewerb unter den Architekten schweizerischer Nationalität, die seit dem 1. Januar 1959 auf denjenigen Plätzen ihr Domizil haben, auf denen die Aargauische Hypothekenbank Geschäftssitze, Filialen oder Agenturen unterhält, nämlich in Brugg, Baden, Laufenburg, Rheinfelden, Wohlen, Bremgarten, Döttingen, Frick, Möhlin, Zurzach und Wettingen. Ausserdem werden vier Architekten zur Teilnahme eingeladen. Fachleute im Preisgericht: Hermann Baur, Basel, Prof. J. Schader, Zürich, W. Stücheli, Zürich, K. Kaufmann, Kantonsbaumeister, Aarau; Ersatzrichter: E. Strasser, Brugg. Für die Prämiierung von sechs bis sieben Entwürfen stehen 30 000 Franken und für Ankäufe 5000 Franken zur Verfügung. Anforderungen: Situationsplan 1 : 500, Grundrisse, Fassaden und Schnitte: 1 : 200, Innenperspektive der Kassenhalle 60/60 cm, Modell 1 : 500, Kubatur-Berechnung, Erläuterungsbericht. Anfragetermin 30. Dezember 1960, Ablieferungstermin 2. Mai 1961. Die Unterlagen können gegen Hinterlegung von 50 Franken bei der Aargauischen Hypothekenbank in Brugg bezogen werden.

Mitteilungen aus dem S. I. A.

U. I. A. Internationale Architekten-Union

Vorläufiges Programm für den Kongress London 1961

Soeben ist das vorläufige Programm dieses vom 3.—7. Juli stattfindenden Kongresses erschienen. Das Organisationskomitee rechnet mit mindestens 1500 Teilnehmern aus 50 verschiedenen Ländern, denen die britischen Kollegen einen herzlichen Empfang bereiten wollen. Vorgesehen sind Diskussionen, Ausstellungen, Empfänge, Abendveranstaltungen und Ausflüge zu architektonischen, technischen und historischen Sehenswürdigkeiten.

Es wird empfohlen, sich bis *spätestens am 1. Januar 1961 anzumelden* und zwar auf dem offiziellen Formular, welches dem Programm beiliegt, das beim S. I. A. bezogen werden kann. Diese Anmeldung ist schon mit Rücksicht auf die Schwierigkeit der Beschaffung von Unterkunft notwendig; auch wird nach dem 1. Januar eine zusätzliche Anmeldegebühr von 2 £ berechnet.

Das Thema des Kongresses lautet: *Neue Techniken, neue Baustoffe und ihr Einfluss auf die Architektur.* Die drei Hauptredner sind: Henry Russell Hitchcock, Pier Luigi Nervi und Jerzy Hryniewiecki. Ausserdem werden Beiträge von allen Landessektionen geboten, die den Kongressteilnehmern zum voraus zugestellt werden. Nach der Eröffnungssitzung vom Montag, den 3. Juli werden drei Arbeitsgruppen gebildet, die bis zum 6. Juli getrennt tagen. Am 7. Juli findet eine Gesamtsitzung statt.

Eine internationale *Ausstellung* beschlägt das gleiche Thema. Sie wird in einem eigens für diesen Zweck errichteten Gebäude am Südufer der Themse neben der Royal Festival Hall aufgebaut, wobei *Theo Crossby* als Gestalter des Baues wie auch der Ausstellung zeichnet. Diese wird sich grundsätzlich unterscheiden von den bisher durchgeführten Ausstellungen der U. I. A., die in Landesgruppen eingeteilt waren: in London werden die einzelnen Beiträge koordiniert auf ungefähr 150 Tafeln von 1 m² dargeboten, geordnet nach Themen. Die Hauptgliederung umfasst: 1. Architektur des 20. Jahrhunderts und 2. Werkzeuge zur Beherrschung der Natur. Jede Landessektion der U. I. A. ist eingeladen worden, 30 Photos für diese Schau beizusteuern.

Im gleichen Hause wird eine internationale Ausstellung technischer Literatur und das Ergebnis eines Studentenwettbewerbes für ein Wandertheater ausgestellt. Ueberdies zeigt der Arts Council of Great Britain zusammen mit dem Royal Institute of British Architects (R. I. B. A.) eine besondere Ausstellung zeitgenössischer britischer Architektur. Adresse für weitere Auskünfte: R. I. B. A., 66 Portland Place, London W. 1, England.

Aargauer Kunsthaus, Aarau

Ausstellung zum Anlass des 100jährigen Jubiläums des Aargauischen Kunstvereins: «Werke vom Impressionismus bis zur Gegenwart aus Aargauischem Privatbesitz». Geöffnet 10 bis 12 und 14 bis 17 h, am Freitag auch 20 bis 22 h; Dauer bis 20. November.

Autogenschweisskurs für Anfänger in Luzern

Die Sauerstoff- und Wasserstoff-Werke AG. Luzern führen in Verbindung mit der Kunstgewerbeschule Luzern, vom 14. bis 19. November 1960 einen tagsüber stattfindenden Autogenschweisskurs für Anfänger durch, mit Vorträgen, Filmvorführungen und hauptsächlich praktischen Uebungen im Schweissen und Schneiden. Interessenten verlangen das ausführliche Kurs-Programm bei der Veranstalterin. Teilnehmerzahl 20.

Vortragskalender

Samstag, 29. Okt. Eidg. Technische Hochschule, Zürich. 11.10 h im Auditorium 3c des Hauptgebäudes, Antrittsvorlesung von Privatdozent Dr. *Xavier Perlia:* «Neuere analythische Methoden in der Arzneimittelprüfung».

Montag, 31. Okt. Geologische Gesellschaft in Zürich. 20.15 Uhr im grossen Hörsaal des Geol. Institutes der ETH, Sonneggstr. 5, Zürich 6. *Peter Indergand,* Göschenen: «Von Strahlern und vom Strahlen».

Dienstag, 1. Nov. S. I. A. Basel. 20.15 h in der Schlüsselzunft. Prof. Dr. *Karl Schmid,* ETH: «Zwischen Fortschritt und Wiederkehr.»

Dienstag, 1. Nov. Vereinigung Schweizerischer Betriebsingenieure. 20.15 h im Bahnhof-Buffet 1. Klasse, 1. Stock, Zürich-Hauptbahnhof. *Heinrich Bosshard:* «Erfahrungen in der Anwendung von Mitteltoleranzen».

Mittwoch, 2. Nov. S. I. A. Zürich. 20.15 h im Zunfthaus zur Schmiden, Marktgasse 20. Dr. *Herbert Brown,* Zürich: «Neuere Entwicklungen aus der Heizungs- und Klimatechnik».

Donnerstag, 3. Nov. Institut für Auslandforschung, Zürich. 18.15 h im Auditorium max. der ETH. Vortragszyklus: «Der Standort der Berufe in der modernen Industriegesellschaft». Prof. *Wilhelm Röpke,* Genf, Institut Universitaire de Hautes Etudes Internationales: «Die Berufe in Wirtschaft und Gesellschaft».

Donnerstag, 3. Nov. Abend-Technikum Zürich, Lagerstrasse 41. 20.00 h Eröffnung des Kolloquiums über Baufragen. Prof. Dr. *M. Grossmann,* Kantonsrat, Zürich: «Der Staat und die Bauentwicklung». Gemeinderat *X. Arnet,* Zürich: «Zum Bauproblem der Grosstadt». Gemeindepräsident *A. Günthart,* Adliswil: «Bauprobleme in der Landschaft».

Freitag, 4. Nov. S. I. A. Bern. 20.15 h im Hotel Bristol. Prof. *A. Piccard:* «Der Bathyskaph Trieste, Konstruktion und Tauchfahrten».

Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet. Der S. I. A. ist für den Inhalt des redaktionellen Teils seiner Vereinsorgane nicht verantwortlich. Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, H. Marti, Zürich 2, Dianastrasse 5, Telephon (051) 23 45 07 / 08.